

HINWEISE zum DATENSCHUTZ der IBOTECH GmbH & Co. KG

Mit folgenden Informationen gemäß Art. 13 DSGVO möchten wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns und Ihre Rechte aus dem Datenschutzrecht geben.

Welche Daten im Einzelnen verarbeitet und in welcher Weise genutzt werden, richtet sich maßgeblich nach den Vertragsverhältnissen mit betroffenen Personen (Mitarbeiter, Kunden Lieferanten) beauftragten und vereinbarten Dienstleistungen oder sonstigen Verarbeitungen von personenbezogenen Daten.

Daher werden nicht unbedingt alle Teile dieser Information auf Sie zutreffen.

I. Name und Anschrift des Verantwortlichen

Verantwortlich ist, sofern nicht aus anderen Rechtsbeziehungen sich anderes ergibt, die

Firma

IBOTECH GmbH & Co. KG

4. Industriestraße 16

68766 Hockenheim

II. Kontaktmöglichkeit des Datenschutzbeauftragten

Sie können den Datenschutzbeauftragten der Firma IBOTECH GmbH & Co. KG per E-Mail unter datenschutz@ibotech.eu kontaktieren.

Allgemeines zum Datenschutz

Die Firma IBOTECH GmbH & Co. KG nimmt als Verantwortliche i.S.d. Art. 4 Nr. 7 der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (Datenschutz-Grundverordnung, im Folgenden: DSGVO) den Schutz Ihrer persönlichen Daten sehr ernst und hält sich strikt an die Anforderungen der Datenschutzvorschriften.

Personenbezogene Daten werden im Rahmen unserer gesamten Geschäftstätigkeit nur im technisch notwendigen Umfang verarbeitet. In keinem Fall werden Ihre Daten Dritten ohne Ihre Zustimmung oder ohne gesetzliche oder vertragliche Grundlage zur Verfügung gestellt, verkauft, weitergegeben oder übermittelt.

Nachfolgend geben wir Ihnen einen Überblick darüber, wie wir den Schutz Ihrer persönlichen Daten gewährleisten und welche Art von Daten zu welchem Zweck erhoben werden.

Kurz zusammengefasst gilt:

Wir bedienen uns – auch über unsere Dienstleister, die wir vertraglich zur Einhaltung des Datenschutzes verpflichtet – geeigneter technischer und organisatorischer Sicherheitsmaßnahmen, um Ihre Daten gegen zufällige oder vorsätzliche Manipulationen, teilweisen oder vollständigen Verlust, Zerstörung oder gegen den unbefugten Zugriff Dritter zu schützen. Unsere Sicherheitsmaßnahmen werden entsprechend der technologischen Entwicklung fortlaufend verbessert.

Daher behalten wir uns vor, diese Sicherheits- und Datenschutzmaßnahmen zu verändern, soweit dies aufgrund technischer Änderungen erforderlich wird.

Diese Datenschutzhinweise, sowie die in Zusammenhang mit dem Besuch der in unserer (Mit-) Verantwortung stehenden Websites und Telemediendienste, die zu einer Buchungsanfrage und zum etwaigen Vertragsabschluss führen und gleichzeitig neben diesen Hinweisen gelten, finden Sie unter:

<https://www.ibotech.eu/datenschutz.php>.

1. Quellen und Umfang der Verarbeitung personenbezogener Daten

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen unserer Geschäftstätigkeit (z.B. Vertragsschlüsse und deren Anbahnung oder Abwicklung) und aufgrund verschiedener sonstiger Rechtsgrundlagen, insbesondere Einwilligungen, von unseren Kunden, Interessenten, Website-Besuchern, Mitarbeitern, ehemaligen Mitarbeitern und sonstigen Betroffenen erhalten.

Sollte Ihr Kontakt zu uns bzw. die zwischen Ihnen und uns bestehende Rechtsbeziehung (auch) auf der Nutzung der von uns bereitgestellten Informations-, Kommunikations- und Mediendienste basieren, gelten ebenfalls und gleichzeitig unsere Informationen zum Datenschutz und zur Erfüllung sonstiger Informationspflichten, die Sie abrufen können unter:

https://www.ibotech.eu/datenschutz_allgemein.pdf

Relevante personenbezogene Daten sind z.B.

- Personenstammdaten (Name, Adresse und andere Kontaktdaten (E-Mail-Adresse, Telefonnummer etc.) , eventuell Geburtstag und Geburtsort, Geschlecht sowie Staatsangehörigkeit),
- in besonderen Fällen Legitimationsdaten zu den Personenstammdaten (z. B. Ausweisdaten) und
- ggfs. Authentifikationsdaten (z. B. Unterschriftsproben)
- Bankdaten, zum Beispiel zu PayPal-Konten

- Kreditkartendaten
- Daten von Kindern
- Daten zur Bonität

Darüber hinaus können dies auch Auftragsdaten (z.B. Zahlungsauftragsdaten) Bankdaten (z. B. Kontodaten, IBAN, BIC), Daten aus der Erfüllung unserer vertraglichen Verpflichtungen, Werbe-/Vertriebsdaten, Dokumentationsdaten (z. B. Protokoll Ihrer Anfrage) sowie andere mit den genannten Kategorien vergleichbare Daten sein.

2. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitungen Ihrer personenbezogenen Daten

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen des geltenden Rechts, insbesondere der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).

2.1. Wenn Sie uns Ihre Einwilligung zur Datenverarbeitung erteilt haben, ist die Verarbeitung gem. Art. 6 Abs. 1 a) DSGVO rechtmäßig.

Die Datenverarbeitung erfolgt selbstverständlich nur im Rahmen derjenigen Zwecke, für die Sie eine Einwilligung erteilt haben. Dies sind meistens konkrete Zwecke der Informationsweitergabe (z. B. Newsletter, Werbung etc.), Ihre Kontaktaufnahme gegenüber uns, Ihre Mitteilung Ihrer Daten (z. B. Visitenkartenübergabe, Kontaktaufnahme durch Sie), Lichtbilder im Rahmen von Veranstaltungen, Datenübergabe im Rahmen von Veranstaltungen und sonstige Möglichkeiten, wie Sie uns Ihre personenbezogenen Daten zur Verarbeitung übermittelt haben.

Ihre erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungsverklärungen, die vor der Geltung der DSGVO, also vor dem 25.05.2018, uns gegenüber erteilt worden sind. Der Widerruf einer Einwilligung wirkt erst für die Zukunft und birgt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten Daten.

2.2. Zur Erfüllung von vor- und nachvertraglichen Pflichten erfolgt die Datenverarbeitung nach Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO.

Die Verarbeitung von Daten erfolgt zur Erfüllung eines Vertrages oder mehrerer Verträge, dessen bzw. deren Vertragspartei Sie sind. Auch kann die Datenverarbeitung zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich sein, die auf Anfrage der betroffenen Person erfolgen. Von der Vertragserfüllung werden auch nachvertragliche Pflichten umfasst, sofern diese die Verarbeitung personenbezogener Daten erforderlich macht.

Die Zwecke der Datenverarbeitung richten sich in erster Linie nach dem konkreten Vertrag, dem jeweiligen Vertragswunsch und dem sonstigen Rechtsverhältnis

zwischen Ihnen und uns und können verschiedenste Vertragszwecke und -regelungen zur Grundlage haben. Hierzu können wir uns auch verschiedener Bedarfsanalysen, etwaiger Beratung und der Durchführung von Transaktionen bedienen. Weitere Einzelheiten zu den Datenverarbeitungszwecken können Sie den jeweils maßgeblichen Vertragsunterlagen und Geschäftsbedingungen entnehmen.

2.3. Sofern die Datenverarbeitung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist, der wir unterliegen, ist die Datenverarbeitung rechtmäßig gem. Art. 6 Abs. 1 c) DSGVO.

Unternehmen unterliegen diversen rechtlichen Verpflichtungen, also gesetzlichen Anforderungen, die sich aus dem Aufsichtsrecht, dem Steuerrecht, dem allgemeinem Ordnungsrecht, dem Datenschutzrecht, dem Lebensmittelrecht und sonstigen in Betracht kommende Rechtsgebieten ergeben. Diese gesetzlichen Vorgaben müssen wir selbstverständlich einhalten, weswegen nicht ausgeschlossen werden kann, dass auch Ihre Daten zu derartigen Zwecken erhoben und verarbeitet werden. Diese gesetzliche Verpflichtung betrifft mittelbar auch Ihre Daten, weswegen Ihre diesbezüglichen Rechte von Gesetzes wegen eingeschränkt sind.

2.4. Soweit erforderlich verarbeiten wir Ihre Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von Dritten oder uns.

Beispiele hierfür sind:

- Prüfung und Optimierung von Verfahren zur Bedarfsanalyse zwecks direkter Kundenansprache;
- Werbung oder Markt-/Meinungsforschung soweit sie der Nutzung ihrer Daten nicht widersprochen haben;
- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten;
- Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs;
- Verhinderungen und Aufklärungen von Straftaten;
- Maßnahmen zur Gebäude- und Anlagensicherheit (z. B. Zutrittskontrollen);
- Maßnahmen zur Sicherung des Hausrechts;
- Maßnahmen zur Geschäftssteuerung und Weiterentwicklung von Dienstleistungen und Produkten;
- Maßnahmen zur Risikosteuerung;
- Maßnahmen zur Sicherstellung lebensmittelrechtlicher Verpflichtungen;
- Maßnahmen zur Sicherstellung des ordnungsgemäßen Geschäftsbetriebs;
- Maßnahmen zur Unterstützung des Sports (z.B. Vereinsansprache, Sponsoring);
- Maßnahmen zur Produkt- und Vertrieboptimierung;
- Maßnahmen zur Presseunterstützung;

Wir verarbeiten Ihre Daten nicht, wenn Ihre Interessen oder Grundfreiheiten unsere berechtigten Interessen nach Art. 6 Abs. 1 f DSGVO überwiegen; insofern haben wir regelmäßige Prozesse etabliert, eine eigenverantwortliche Abwägung vorzunehmen.

Sofern über die benannten Erlaubnistatbestände hinaus die Datenverarbeitung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist, der wir unterliegen, ist die Datenverarbeitung rechtmäßig gem. Art. 6 Abs. 1 c) DSGVO.

3. Mögliche Empfänger personenbezogener Daten

Innerhalb der Unternehmung erhalten nur diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die Ihre Daten zur Erfüllung der benannten Zwecke benötigen.

Auch von uns eingesetzte Dienstleister und Erfüllungsgehilfen, insbesondere Auftragsverarbeiter nach Art. 28 DSGVO und gemeinsam mit uns Verantwortliche nach Art. 26 DSGVO, können zu diesen Zwecken Daten erhalten, wenn diese die datenschutzrechtlichen Bestimmungen einhalten.

Dies sind insbesondere Unternehmen in den Bereichen der

- Dienstleistungen,
- IT-Dienstleistungen,
- Logistik,
- Kreditwirtschaft (Banken),
- Auskunfteien
- Telekommunikationsdienstleistungen,
- Inkassodienstleistungen,
- Unternehmens- und Rechtsberatung,
- Vertrieb,
- Marketing und
- sonstigen ausgelagerten Tätigkeiten.

Grundsätzlich erfolgt an derartige Unternehmen keine Datenübermittlung im rechtlichen Sinne, da mit diesen Unternehmen Auftragsverarbeitungsverträge gem. Art. 28 DSGVO geschlossen wurden. Die Unternehmen sind somit nach sich abzeichnender herrschender Meinung in der juristischen Rechtsprechung und Literatur nicht Dritte i. S. des Gesetzes, sondern werden im Rahmen der Datenverarbeitung der Verantwortlichen, also uns, zugeordnet. Eine Datenübermittlung findet daher, sofern nicht ausdrücklich gesetzlich zugelassen oder durch Ihre Einwilligung legitimiert, nicht statt. Hiervon unabhängig ist selbstverständlich die Datenübermittlung an Dritte, z.B. gemeinsam Verantwortliche nach Art. 26 DSGVO. In diesen Fällen obliegt den Dritten die Prüfung der rechtmäßigen Verarbeitung personenbezogener Daten. Die Rechtmäßigkeit der Übermittlung an diese Dritte prüfen wir und übermitteln nicht, sofern kein zur Übermittlung legitimierender Tatbestand erfüllt ist.

4. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Eine Datenübermittlung an Stellen in Staaten außerhalb der europäischen Union bzw. europäischen Wirtschaftsgemeinschaft (EWR), sog. Drittstaaten, findet grundsätzlich nicht statt.

In Ausnahmefällen kann eine Datenübermittlung in derartige Drittstaaten notwendig und/oder mangels fehlenden anderweitigen Angebots unumgänglich sein, soweit es zur Ausführung Ihrer Aufträge/Verträge erforderlich ist, es gesetzlich vorgeschrieben ist (z. B. steuerrechtliche Meldepflichten) oder Sie uns Ihre Einwilligung erteilt haben.

Die Zulässigkeit der Übermittlung ergibt sich aus den besonderen Bedingungen nach Art. 44 ff. DSGVO.

Diese sind:

- Feststellung der Angemessenheit des Datenschutzniveaus im Drittland durch die EU-Kommission (Art. 45 DS-GVO)
- Vorliegen geeigneter Garantien (Art. 46 DS-GVO) oder
- Ausnahmen für bestimmte Fälle (Art. 49 DS-GVO).

Die Unternehmung übermittelt Ihre personenbezogenen Daten nur mit Ihrer Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 Buchst. a), oder zur Erfüllung eines Vertrags oder zur Durchführung von vorvertraglichen Maßnahmen auf Ihren Antrag hin nach Art. 49 Abs. 1 Buchst. b), oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung Ihrer Rechtsansprüche.

Sollte es zu einer Etablierung eines Datenübermittlungsprozesses in derartige Drittstaaten kommen, informieren wir Sie hierüber selbstverständlich.

Bereits jetzt weisen wir auf einige Grundlagen hin:

Sollten Sie unsere angebotenen Informations-, Kommunikations- und Telemediendienste über Plattformen wie z.B. unsere Websites, Facebook, Instagram, WhatsApp, LinkedIn, tiktok oder YouTube nutzen, verweisen wir auf deren jeweilige bereitzustellenden Informationen und unsere entsprechenden Hinweise zur Erfüllung der uns obliegenden und diesbezüglich weitergehenden Informationspflichten unter:

https://www.ibotech.eu/datenschutz_allgemein.pdf

5. Datenlöschung und Speicherdauer

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten solange dies für die Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten erforderlich ist. Dabei ist zu beachten, dass manche Geschäftsbeziehungen als sog. Dauerschuldverhältnisse ausgestaltet sind, welche auf Langfristigkeit ausgelegt sind. Über die Dauer derartiger Verträge werden Ihre Daten dann auch verarbeitet und insbesondere gespeichert.

Andererseits gilt selbstverständlich Folgendes:

Sind die Daten für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten oder zur Zweckerfüllung, zu welcher die verarbeitet wurden, nicht mehr erforderlich, werden diese regelmäßig gesperrt oder gelöscht, es sei denn, deren – befristete – Weiterverarbeitung ist erforderlich zur Wahrung gesetzlicher Pflichten oder berechtigter Interessen. Hierunter fallen insbesondere Dokumentations- und Aufbewahrungspflichten z.B. aus:

- Handelsgesetzbuch (HGB),
- Abgabenordnung (AO),
- Kreditwesengesetz (KWG),
- Geldwäschegesetz (GWG),
- Datenschutzgrundverordnung (DSGVO),
- Bundesdatenschutzgesetz (BDSG),
- dem allgemeinen Zivilrecht und Zivilprozessrecht,
- dem materielle Strafrecht und dem Strafprozessrecht,
- Sozialgesetzbuch

Die in den Gesetzen vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation können i. d. R. 2-10 Jahre betragen.

Die Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der gesetzlichen Verjährungsvorschriften:

Nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) können diese Verjährungsfristen beispielsweise bis zu 30 Jahre betragen, wobei allerdings die regelmäßige Verjährungsfrist grundsätzlich 3 Jahre beträgt.

Eine Sperrung oder Löschung der Daten erfolgt im Falle der Verarbeitung zur Wahrung eines berechtigten Interesses unseres Unternehmens oder eines Dritten (Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO) nach 20 Jahren.

6. Weitergabe Ihrer Daten

Eine Übermittlung Ihrer Daten findet grundsätzlich nur statt, wenn Sie uns Ihre Einwilligung gaben, wenn es für die Begründung, Durchführung oder Beendigung eines rechtsgeschäftlichen oder rechtsgeschäftsähnlichen Schuldverhältnisses erforderlich ist oder es zur Wahrung berechtigter Interessen der verantwortlichen Stelle erforderlich ist und kein Grund zu der Annahme besteht, dass Ihre schutzwürdigen Interessen an dem Ausschluss der Verarbeitung oder Nutzung überwiegen oder gesetzliche Übermittlungspflichten bestehen.

Sofern wir Daten an von uns beauftragte oder mit uns zusammenarbeitende Unternehmen oder sonstige Dritte übermitteln, haben wir mit diesen dem geltenden Recht entsprechende Vereinbarungen getroffen, insbesondere nach Art. 26 und 28 DSGVO. Danach verpflichten sich die anderen datenverarbeitenden Stellen verbindlich, ebenfalls ein angemessenes Datenschutzniveau zu gewährleisten. Für Einzelheiten diesbezüglich wenden Sie sich bitte an uns; wir kommen Ihren berechtigten Auskunftsansprüchen gern nach.

Postwerbung

Wir verwenden Ihre Anschrift unter Einhaltung aller rechtlichen Bestimmungen für den Versand von postalischer Werbung (Postwerbung).

Rechtsgrundlage hierfür ist unser berechtigtes Interesse an Direktwerbung nach Art. 6 Abs. 1 lit. f in Verbindung mit Erwägungsgrund 47 DSGVO. Sofern eine entsprechende Einwilligung abgefragt wurde, erfolgt die Verarbeitung ausschließlich auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO; die Einwilligung ist jederzeit widerrufbar. Speziellere Regelungen können ihnen ggf. im Rahmen der Datenerhebung mitgeteilt werden und gehen der vorliegenden Regelung vor.

Ihre Anschrift verbleibt bei uns, bis der Zweck für die Datenverarbeitung entfällt. Wenn Sie ein berechtigtes Löschersuchen geltend machen oder Ihre Einwilligung zur Postwerbung widerrufen, werden Ihre Daten gelöscht, sofern wir keine anderen rechtlich zulässigen Gründe für die Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten haben (z. B. steuer- oder handelsrechtliche Aufbewahrungsfristen); im letztgenannten Fall erfolgt die Löschung nach Fortfall dieser Gründe.

Wir setzen folgenden Dienstleister für den Versand unserer Postmailings ein:

DHL Paket GmbH, Sträßchensweg 10; 53113 Bonn

Eine Übermittlung Ihrer Daten in Nicht-EU-/Nicht-EWR-Staaten (sog. "Drittstaaten"), insbesondere an empfangende Stellen, die ein angemessenes Datenschutzniveau nicht gewährleisten können, findet grundsätzlich nicht statt.

Falls von diesem Grundsatz abgewichen wird, ist dies ausnahmsweise in folgenden Fällen zulässig,

- 6.1. sofern nach Art. 49 Abs.1 Buchst. a) DSGVO in die vorgeschlagene Datenübermittlung eingewilligt wurde.

Dementsprechend verarbeiten wir in diesem Fall Ihre Daten nur mit Ihrer ausdrücklichen Einwilligung hierzu, da mögliche Risiken bei derartigen Datenübermittlungen bestehen.

Bei Übermittlungen in die USA liegen keine geeigneten Garantien nach Art. 45 Abs. 3, Art. 46 oder Art. 47 DSGVO und damit kein gebotenes Schutzniveau bei der Verarbeitung Ihrer Daten vor. Daher können mögliche Risiken in der unerlaubten Verarbeitung und Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten bestehen.

So erlaubt es bspw. Paragraf 702 des Foreign Intelligence Surveillance Act (FISA) des Gesetzes zur Überwachung der Auslandsaufklärung US-Sicherheitsbehörden, von nationalen Unternehmen, Ämtern und Einrichtungen wie Telekommunikationsanbietern oder Bibliotheken E-Mails und andere Daten ihrer Kunden anzufordern.

Sofern wir Ihre Daten an Empfänger in die vereinigten Staaten (USA) übermitteln, und der Empfänger über eine Zertifizierung nach dem 'EU-US Data Privacy Framework' (DPF) verfügt, ist die Datenübermittlung rechtmäßig gemäß Art 45 DSGVO).

Das DPF ist ein Übereinkommen zwischen der Europäischen Union und den USA, welches die Einhaltung europäischer Datenschutzstandards bei Datenverarbeitungen in den USA gewährleisten soll. Jedes nach dem DPF zertifizierte Unternehmen verpflichtet sich, diese Datenschutzstandards einzuhalten.

Andernfalls ist diese Übermittlung aus verschiedenen Gründen notwendig.

Diese Gründe für die Ausnahmen sind:

- 6.2. nach Art.49 Abs.1 Buchst. b) DSGVO ist die Übermittlung für die Erfüllung eines Vertrags zwischen der betroffenen Person und dem Verantwortlichen, oder die Übermittlung ist zur Durchführung von vorvertraglichen Maßnahmen auf Antrag der betroffenen Person erforderlich.
- 6.3. nach Art.49 Abs.1 Buchst. c) DSGVO ist die Übermittlung zum Abschluss oder zur Erfüllung eines im Interesse der betroffenen Person von dem Verantwortlichen mit einer anderen natürlichen oder juristischen Person geschlossenen Vertrags erforderlich.
- 6.4. nach Art.49 Abs.1 Buchst. d) DSGVO die Übermittlung ist aus wichtigen Gründen des öffentlichen Interesses notwendig.
- 6.5. nach Art.49 Abs.1 Buchst. e) DSGVO die Übermittlung ist zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich
- 6.6. Übermittlung an Dritte

6.6.1. Microsoft

Zur internen wie externen Kommunikation und Kollaboration und zur Aufrechterhaltung diverser Geschäftsprozesse und betrieblicher Prozesse verarbeiten wir ihre personenbezogenen Daten mit Software von Microsoft. In diesem Zusammenhang übermitteln wir ihre personenbezogenen Daten im Rahmen der Microsoft O365 Business Standard Cloud-Dienste an die von uns abonnierten Microsoft-Dienste Microsoft, Teams, Kalender, Outlook, Word, Excel, PowerPoint, One Note, One Drive/SharePoint, ToDo.

Im Rahmen dieser Übermittlungen können folgende Daten übermittelt werden:

- Fotos, Videos, Bilder von Kunden

- Name, Vorname,
- Berufs-/Funktionsbezeichnung,
- eMail-Adresse (Kontaktdaten),
- Kalenderdaten,
- Standortdaten

Diese Verarbeitungen werden nur auf Grundlage Artikel 6 Abs. 1 Buchst. a) DSGVO i.V.m Artikel 44 ff, insbesondere Art 49 Abs. 1 Buchst. a) vorgenommen, sofern Sie uns Ihre Einwilligung gegeben haben.

Andernfalls verarbeiten wir Ihre Daten mithilfe der Dienste von Microsoft auf Grundlage des Angemessenheitsbeschlusses Data Privacy Framework gemäß Art 45 Abs. 1 DSGVO.

6.6.2. Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten im Grundsatz solange, wie dies für die Begründung, Durchführung und Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses erforderlich ist.

Sind die Daten für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten oder zur Zweckerfüllung, zu welcher die verarbeitet wurden, nicht mehr erforderlich, werden diese regelmäßig gesperrt oder gelöscht, es sei denn, deren – befristete – Weiterverarbeitung ist erforderlich zur Wahrung berechtigter Interessen oder gesetzlicher Pflichten:

Wir unterliegen verschiedenen Aufzeichnungs- und Aufbewahrungspflichten, die sich unter anderem aus ordnungsrechtlichen Vorschriften, dem Handelsgesetzbuch (HGB) und der Abgabenordnung (AO) ergeben. Die dort vorgesehenen Fristen zur Aufbewahrung betragen bis zu 10 Jahre über das Ende der Vertragsbeziehung hinaus. Aufgrund dieser rechtlichen Vorgaben sind wir dazu verpflichtet, auf Grundlage des Artikels 6 Abs. 1 Buchst. c) bzw. des Artikels 9 Abs. 1 Buchst. g) DSGVO eine entsprechend befristete weitere Speicherung vorzunehmen.

Ferner kann aufgrund der Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der gesetzlichen Verjährungsvorschriften eine darüber hinausgehende Speicherung erforderlich sein. Nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) beträgt die regelmäßige Verjährungsfrist zwar 3 Jahre, in besonderen Ausnahmefällen, in denen bspw. Haftungsfragen offen sind, kann zur Erhaltung von Beweismitteln jedoch eine längere Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten erforderlich sein (bis zu 30 Jahre, § 197 BGB). Die entsprechend befristete weitere Speicherung erfolgt auf Grundlage des Artikels 6 Abs. 1 Buchst. f) DSGVO zur Wahrung unserer berechtigten Interessen bzw. des Artikels 9 Abs. 1 Buchst. f) DSGVO zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

7. Einzelne externe Funktionsanbieter, insbesondere Social-Media

7.1. WhatsApp Business

Zur Erfüllung einiger Dienstleistungen, insbesondere zur Beantwortung von Kontaktanfragen von Ihnen und zur Erfüllung eines Vertrages oder vorvertraglicher Maßnahmen mit Kunden oder Lieferanten halten wir die Anwendung von WhatsApp Business als eine von mehreren Kontaktmöglichkeiten bereit.

Für die Nutzung dieser Kontaktmöglichkeit muss der Betroffene selbst den Kontakt zum Unternehmen via WhatsApp anstoßen.

Diese Kontaktmöglichkeit im Rahmen der Anwendung wird bereitgestellt von der *WhatsApp Ireland Ltd.*, 4 Grand Canal Square, Grand Canal Harbour, Dublin 2, Irland als Tochter der *WhatsApp Inc.* 1601 Willow Road Menlo Park, California 94025/USA, die seit 2014 Teil der *Facebook Inc.* sind.

Insofern ist die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Telefonnummer des Betroffenen Art. 6 Abs. 1 Buchst. f) DSGVO, unser besonderes Interesse der Kontaktaufnahme zu uns. Im Falle der Kontaktaufnahme zur Erfüllung eines Vertrages oder vorvertraglicher Maßnahmen ist die Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 Buchst. b) DSGVO.

Sofern Sie uns vorher Ihre Einwilligung gegeben haben ist die Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 Buchst. a) DSGVO.

Im Rahmen der Installation der WhatsApp Business-Anwendung stellt WhatsApp einen Auftragsverarbeitungsvertrag (AVV) i.S.d. Art. 28 Abs. 3 DSGVO zur Verfügung.

Sofern wir Ihre Daten an Empfänger in die vereinigten Staaten (USA) übermitteln, ist die Datenübermittlung rechtmäßig gemäß Art 45 DSGVO. WhatsApp als Empfänger verfügt über eine Zertifizierung nach dem 'EU-US Data Privacy Framework' (DPF).

WhatsApp verarbeitet die von Ihnen übermittelten Daten selbst als eigenständig Verantwortliche im Sinne des Datenschutzrechts.

Für weitere Informationen über die Datenschutzpraktiken von WhatsApp, einschließlich zusätzlicher Informationen darüber, was, warum und wie WhatsApp personenbezogene Daten verarbeitet, lesen Sie bitte deren EU-U.S. Data Privacy Frameworks Disclosure unter dem unten stehenden Link.

<https://www.whatsapp.com/legal/data-privacy-framework>

7.2. YouTube

Wir greifen für die auf unseren Websites von uns angebotenen Informationsdienste, insbesondere das **YouTube**-Plugin auf die technischen Plattformen und die Dienste der *YouTube LLC*, San Bruno, Kalifornien, USA, ein Tochterunternehmen der *Google LLC*, 1600 Amphitheatre Parkway Mountain View, CA 94043 USA („Google“), die in Europa unter der *Google Ireland Limited* („Google“) agiert, einer nach irischem Recht eingetragenen und betriebenen Gesellschaft (Registernummer: 368047) mit Sitz in Gordon House, Barrow Street, Dublin 4, Irland.

Um beispielsweise auf unsere Dienstleistungen aufmerksam zu machen und um mit Ihnen als Besucher und Benutzer unseres Internetauftritts in Kontakt zu treten, nutzen wir in Wahrnehmung berechtigter Interessen nach Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO und

zur Erfüllung konkreter Rechtsgeschäfte mit Ihnen nach Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO) Dienste von Google und der Google-Gruppe (YouTube).

Allgemein gilt:

In welcher Weise Google die Daten aus dem Besuch von Google-Seiten für eigene Zwecke verwendet, in welchem Umfang Aktivitäten auf der Google-Seite einzelnen Nutzern zugeordnet werden, wie lange Google diese Daten speichert und ob Daten aus einem Besuch der Google-Seite und deren Unternehmen an Dritte weitergegeben werden, wird von Google nicht abschließend und klar benannt und ist uns nicht bekannt. Beim Zugriff auf eine Google-angehörige-Seite wird die Ihrem Endgeräte zugeteilte IP-Adresse an Google übermittelt Google speichert darüber hinaus Informationen über die Endgeräte seiner Nutzer (z.B. im Rahmen der Funktion Anmeldebenachrichtigung“); gegebenenfalls ist Google damit eine Zuordnung von IP-Adressen zu einzelnen Nutzern möglich. Wenn Sie als Nutzerin oder Nutzer aktuell bei Google-Diensten angemeldet sind, befindet sich auf Ihrem Endgerät ein Cookie mit Ihrer Google-Kennung. Dadurch ist Google in der Lage nachzuvollziehen, dass Sie diese Seite aufgesucht und wie Sie sie genutzt haben. Dies gilt auch für alle anderen Google-Seiten bzw. Seiten der angehörigen Unternehmen.

Über in Webseiten eingebundene YouTube-Buttons ist es darüber hinaus Google möglich, Ihre Besuche auf diesen Webseiten Seiten zu erfassen und Ihrem Google-Profil zuzuordnen. Anhand dieser Daten können Inhalte oder Werbung auf Sie zugeschnitten angeboten werden.

Im Übrigen verweisen wir auf nachfolgende Hinweise und die einsehbaren Erklärungen von Google und deren angehörige Unternehmen:

<https://policies.google.com/privacy?hl=de&gl=de>

Wir weisen Sie darauf hin, dass Sie diese Seite und ihre Funktionen in eigener Verantwortung nutzen. Dies gilt insbesondere für die Nutzung der interaktiven Funktionen (z.B. Kommentieren, Teilen, Bewerten).

7.3. facebook, Instagram, LinkedIn, tiktok

Wir verlinken auf unserer Webseite und in unserer E-Mail-Signatur auf die firmenbezogenen Kanäle der Social-Media-Dienste von facebook, Instagram, LinkedIn und tiktok.

Mit Nutzung der Links (Klick auf Buttons) auf unserer Webseite sind keinerlei Verarbeitungen von personenbezogenen Daten verbunden.

8. Datenschutzbeauftragter

Bitte wenden Sie sich bei Fragen sowie bei Auskunftsbegehren, der Geltendmachung der Ihnen zustehenden Rechte (Ziff. 9) oder im Falle eines Widerrufs einer etwa abgegebenen Einwilligung zur Datennutzung an unseren Datenschutzbeauftragten:

E-Mail: datenschutz@ibotech.eu

9. Ihre Rechte

Sie haben die Rechte:

- gemäß Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen;
- gemäß Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- gemäß Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;
- gemäß Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben;
- gemäß Art. 20 DSGVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen;
- gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen und
- gemäß Art. 77 DSGVO sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes oder unseres Geschäftssitzes wenden.
- Für die Verantwortliche ist als Aufsichtsbehörde zuständig:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg

Lautenschlagerstraße 20
70173 Stuttgart

Postfach 10 29 32
70025 Stuttgart

Telefon: 0711/61 55 41 – 0

Nähere Informationen zu den jeweiligen Zuständigkeiten, Tätigkeiten und der Datenverarbeitung durch die Aufsichtsbehörde entnehmen Sie bitte deren diesbezüglichen Informationen, z.B. unter <https://www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de/kontakt-aufnehmen/#zentrale>.

10. Aktualität und Änderung dieser Datenschutzhinweise

Diese Datenschutzhinweise sind aktuell gültig und haben den Stand Dezember 2024.

Aufgrund geänderter gesetzlicher beziehungsweise behördlicher Vorgaben oder die Weiterentwicklung von IT-Anwendungen und -Diensten, unserer Dienste, unserer Website und Angebote darüber kann es notwendig werden, diese Datenschutzhinweise zu ändern. Die jeweils aktuellen Datenschutzhinweise können jederzeit auf der Website unter https://www.ibotech.eu/datenschutz_allgemein.pdf von Ihnen abgerufen und ausgedruckt werden.

Sofern gewünscht, stellen wir Ihnen diese Datenschutzhinweise auch als pdf-Dokument digital zur Verfügung. Bitte wenden Sie sich diesbezüglich an unsere Datenschutzbeauftragten.

Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO

Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Angaben, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 e) oder f) DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling.

Verwenden wir personenbezogene Daten, um Direktwerbung zu betreiben, so haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht.

Widersprechen Sie der Verarbeitung zum Zwecke der Direktwerbung, so werden die personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeitet.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende berechtigte Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Empfänger eines Widerspruchs

Der Widerspruch kann formfrei unter Angabe Ihres Namens, Ihrer Adresse und Ihres Geburtsdatums erfolgen und sollte gerichtet werden an:

Firma

IBOTECH GmbH & Co. KG

4. Industriestraße 16

68766 Hockenheim

datenschutz@ibotech.eu

(ggfs. zu Händen unseres Datenschutzbeauftragten).

Im Falle des Widerrufs Ihrer Einwilligungserklärung, bitten wir Sie ebenfalls, sich unter den soeben genannten Kontaktdaten an uns zu wenden.